

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Hitzenlinde e.V. am 04.03.2020 um 19 Uhr
Geschwister-Scholl-Gymnasium, Raum R213

anwesend:

- Herr Cloppenburg (Vorstand)
- Herr Schrader (Vorstand)
- Frau Hermsen (Vorstand)
- Frau Spengler (Vorstand)
- Herr Schrameyer (Vorstand)
- Herr Fischer (Mitglied)
- Frau Jungbluth (Mitglied)
- Frau Fey (Mitglied)
- Frau Urbach (Mitglied)
- Frau Wahi (Mitglied)
- Herr Brech (Mitglied)

TOP 1 – Begrüßung

Herr Schrader begrüßt die Anwesenden in Vertretung von Frau Staebner und Herrn Hakuba, die leider erkrankt sind.

TOP 2 – Bericht der Geschäftsführung über das Jahr 2019 mit Schwerpunkt auf die Personalentwicklung

Hauptthema des vergangenen Jahres war der Wechsel der Heimeltern. Seit dem 01.07.2019 ist das Ehepaar Contoyannis/Eichmüller im Schullandheim tätig. Es gibt sehr viel positive Rückmeldung der Gruppen, die bisher schon dort waren. Am Ende des Schuljahres 2018/19 gab es einen Sponsorenlauf, der dem Förderverein einen großen Spendenbetrag verschafft hat, von dem unter anderem ein neuer Konvektomat angeschafft werden konnte. Herr Cloppenburg lobt den überaus engagierten Einsatz der Geschäftsführer in den vergangenen Monaten, ohne die das zurückliegende Jahr nicht so gut verlaufen wäre – wofür es wohlwollenden Beifall der Anwesenden gibt.

TOP 3 – Bericht des Kassenführers und der Kassenprüfer

Herr Cloppenburg legt detaillierte Listen über die Kontostände der einzelnen Konten zu Beginn und Ende des Jahres 2019 vor (siehe Anlage). Anschließend erläutert er die unterschiedlichen Posten unter Einnahmen und Ausgaben. In der Summe ergibt sich bei den Kontobewegungen im Bereich Schullandheim ein Minus in Höhe von rund 6.500 €.

Danach wird der Kassenbericht für die Fremdgelder vorgestellt (u.a. Eine-Welt-Projekt, Kopiergeld, Toiletten). Hier saldieren sich Zu- und Abflüsse zu einem Minus in Höhe von rund 1.000 €.

Die negativen Salden sind durch die Rücklagen gedeckt.

Herr Schrader stellt den Kassenbericht für die Musik vor. Einnahmen (durch Konzerte und durch die Musikschule Rhein-Ruhr) und Ausgaben (insbesondere für die Anschaffung von Instrumenten) halten sich etwa die Waage; es verbleibt ein Saldo in Höhe von +2.000 €.

Frau Urbach berichtet von der Kassenprüfung (siehe Anlage) und stellt den Antrag, den Kassenführer und den Vorstand zu entlasten.

TOP 4 – Entlastung des Kassenführers und des Vorstandes

Bei einer Enthaltung wird die Entlastung von Kassenführer und Vorstand einstimmig beschlossen.

TOP 5 – Wahl eines Kassenprüfers / einer Kassenprüferin

Frau Urbach wurde 2019 zur Kassenprüferin gewählt, Frau Fey 2017. Die Amtszeit beträgt jeweils drei Jahre. Damit ist keine Neuwahl eines Kassenprüfers notwendig.

TOP 6 – Ausblick auf die Geschäftsjahre 2020/2021 mit möglichen finanziellen Engpässen

Herr Cloppenburg legt dar, dass es auch im nächsten Jahr Ausgaben in vergleichbarer Höhe bei deutlich geringeren Einnahmen geben wird, da 2020 kein Sponsorenlauf stattfindet. Es ist ein deutlich größeres Defizit zu befürchten. Der Vorstand arbeitet zurzeit daran, strukturelle Defizite zu analysieren und Lösungen zu finden. Unter anderem werden die Fahrtkosten um ca. 50 € pro Fahrt ab April 2020 angehoben. In diesem Zusammenhang gibt es einige Fragen zur Belegung. Herr Cloppenburg erläutert, dass im Jahr zwischen 7.000 und 9.000 Belegungen möglich sind. Ein Betrieb für Selbstversorger ist nicht möglich.

Herr Cloppenburg berichtet, dass auf der nächsten Jahreshauptversammlung über die Anhebung der Mitgliedsbeiträge gesprochen werden soll; geplant ist derzeit die Anhebung von 25 € auf 35 €. Von einigen Anwesenden wird angeregt, den Betrag sogar noch weiter anzuheben. Aus dem Plenum kommt darüber hinaus der Vorschlag, künftig für Mitglieder keine Vergünstigungen mehr bei den Fahrten anzubieten und bei den Fahrtkosten keine Unterscheidung mehr zwischen Mitgliedern und Nichtmitgliedern zu machen. Auch ein zeitnaher Sponsorenlauf, der vom Vorstand zunächst nicht angedacht war, wird von den anwesenden Mitgliedern durchaus begrüßt, z.B. schon im ersten Halbjahr des neuen Schuljahres. Herr Cloppenburg bedankt sich für die zahlreichen Anregungen, die im Vorstand in den kommenden Monaten aufgegriffen werden.

TOP 7 – Satzungsänderung

Herr Cloppenburg erläutert die vorgeschlagenen Änderungen:

Da es mittlerweile höhere Anforderungen an Satzungen von Vereinen gibt, sind einige Änderungen erforderlich geworden. Die entsprechenden Abschnitte wurden von den Mustervorlagen des Finanzministeriums übernommen. Zudem wurde die Rechtschreibung angepasst (ss statt ß).

Eine wesentliche Änderung betrifft die Zusammensetzung des Vorstands (§ 10 der neuen Fassung). Künftig ist der Schulleiter bzw. die Schulleiterin nicht mehr geborenes Mitglied, sondern er bzw. sie benennt eine Vertretung als Mitglied des Vorstandes. Dieser Vertreter ist nicht mehr automatisch Mitglied des Engeren Vorstandes.

Außerdem wird in der neuen Fassung auch festgelegt, wie mit dem Vereinsvermögen umgegangen werden soll, sollte der Verein aufgelöst werden (§ 21).

Zudem wurde eine salvatorische Klausel eingefügt (§ 22).

Die Änderung der Satzung wird einstimmig angenommen. Sie tritt damit ab sofort in Kraft.


Herr Cloppenburg überreicht Herrn Schrader einen Blumenstrauß als Dank für die langjährige Mitarbeit im Vorstand, da er mit Inkrafttreten der neuen Satzung aus dem Vorstand ausscheidet. Gleichzeitig begrüßt er als neues Vorstandsmitglied Herrn Brech, der von Herrn Schrader gemäß § 10 der neuen Satzung als Vertreter der Schulleitung nominiert wird.

Als Konsequenz der neuen Satzung scheidet Herr Schrader aus dem Engeren Vorstand aus und Herr Cloppenburg wird als Kassenwart in den Engeren Vorstand berufen.

TOP 8 – Verschiedenes

Es gibt keine Beiträge.

Ende: 20.10 Uhr


Klaus Cloppenburg (für den Vorstand)


Alexander Brech (Protokoll)

Konto	Kontostand 31.12.2018	Kontostand 31.12.2019	Kontobewegung 2019
Bereich Schullandheim verantwortlich Cloppenburg			
BfS Girokonto 00	28.062,42 €	37.215,87 €	9.153,45 €
BMW Festgeld	19.299,97 €	9.309,61 €	-9.990,36 €
Heimkonto Hitzenlinde	5.136,50 €	-803,82 €	-5.940,32 €
Heimkasse Hitzenlinde	230,09 €	428,25 €	198,16 €
Summe Schullandheim	52.728,98 €	46.149,91 €	-6.579,07 €

Bereich Förderverein verantwortlich Cloppenburg			
BfS Girokonto 01	17.863,58 €	16.617,59 €	-1.245,99 €
BMW Sparkonto	31.264,22 €	31.281,40 €	17,18 €
Summe Förderverein	49.127,80 €	47.898,99 €	-1.228,81 €

Bereich Musik verantwortlich Schrader			
Konto Stadtparkasse	5.671,99 €	7.703,71 €	2.031,72 €
Summe Musik	5.671,99 €	7.703,71 €	2.031,72 €

Gesamt	107.528,77 €	101.752,61 €	-5.776,16 €
---------------	---------------------	---------------------	--------------------

Bericht zur Prüfung der Kassen

des Vereins Hitzenlinde e.V.

für den Zeitraum vom 1. 1. 2019 bis zum 31. 1. 2019

Laut Satzung §17 Absatz 2 ist eine Kassenprüfung für jedes Vereinsjahr von zwei Prüfern durchzuführen. Die Unterzeichner dieses Protokolls wurden auf der Mitgliederversammlung vom 21. 3. 2018 als Kassenprüfer bestellt.

Die Prüfer haben am 18. 2. 2020 die Kassenprüfung für den Zeitraum vom 1. 1. 2019 bis 31. 12. 2019 vorgenommen.

Zur Prüfung lagen folgende Unterlagen vor:

- Kontoauszüge
 - zum Vereinskonto bei der Sparkasse Düsseldorf, Kontonummer 1007748005
 - zum Vereinskonto bei der Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE37 3702 0500 0007 0244 00
 - zum Vereinskonto bei der Bank für Sozialwirtschaft, IBAN: DE10 3702 0500 0007 0244 01
 - zum Vereinskonto bei der Volksbank ISNY, IBAN: DE23 6509 2010 0076 0110 03
 - zum Vereinskonto bei der Bank BMW Financial Services, Kontonummer 5400735737
 - zum Vereinskonto bei der Bank BMW Financial Services, Kontonummer 5400735729
- EDV-geführte Buchhaltung
 - System Money 99
 - System Quicken
- Summen- und Saldenlisten
- Übersicht der Abschlussbuchungen
- Rechnungsbelege

Die Prüfung wurde teilweise stichprobenartig durchgeführt.

Die Anfangsbestände der Konten und Kasse stimmten mit den Endbeständen des zuvor geprüften Zeitraumes überein.

Die Kassen- und Kontobestände des Jahresberichtes stimmen mit den Salden der vorliegenden Kontoauszüge überein.

Alle Einnahmen und Ausgaben wurden ordnungsgemäß verbucht. Es lagen ordnungsgemäße Belege vor.

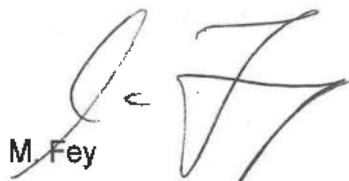
Es ergaben sich innerhalb der Prüfung keine Beanstandungen.

Die Kassenprüfer schlagen der Mitgliederversammlung vor, den Vorstand vollumfänglich zu entlasten.

Düsseldorf, den 18. 2. 2019



S. Urbach



M. Fey